

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

90 (1.4.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90. Erstes Blatt.

Freitag den 1. April

1887.

## Bekanntmachung.

Nr. 4128. Die ledige Louise Meerwarth, Privatlin hier, ist mit Beschluß des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 23. März 1887 Nr. 7722 wegen Gemüthschwäche im Sinne des R. S. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Obervormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.  
Karlsruhe, 26. März 1887.

Gr. Amtsgericht Karlsruhe, Abt. V.

G. Reutti.

## Dankfagung.

Durch letztwillige Verfügung des Herrn Jakob von Berckholz wurde dem hiesigen Armengabensfond der Betrag von 4000 M. zugewendet. Für dieses reiche Geschenk sprechen wir zum ehrenden Andenken an den Verstorbenen hiermit öffentlich unsern verbindlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 30. März 1887.

Armenrat.

Kraemer.

Bürger.

## Stadtgarten Karlsruhe.

5.3. Mit dem 1. April d. Js. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1887 bis dahin 1888 ein neues Abonnement. Die Abonnementpreise betragen für

- |   |      |
|---|------|
| 1. eine Hauptkarte . . . . .  | 4 M. |
| 2. eine Beikarte für Familienglieder . . . . .                          | 2 M. |
| 3. eine Karte für Schüler höherer Lehr- und Bildungsanstalten . . . . . | 2 M. |
| 4. eine Beikarte für Kinderwärtnerinnen . . . . .                       | 1 M. |

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt.

Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementkarten erfolgt vom 26. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens — im Pfortnerhaus des Gartens — gegen Erlegung der festgesetzten Taxen. Die Karten erhalten sofortige Gültigkeit.

Die Inhaber von Schulverschreibungen des bad. Vereins für Geflügelzucht können die ihnen zukommenden Karten auf Vorzeigen bemerkter Schulverschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgarteneinnehmer in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 24. März 1887.

Die Stadtgarten-Kommission.

Lauter.

Schumacher.

## (Alt-)katholische Stadtgemeinde.

Da unser Geistlicher erfahrungsgemäß nicht selten zur Vornahme von Casualien (Tausen, Trauungen, Beerdigungen) von solchen Familien in Anspruch genommen wird, welche sich in die (alt-)katholische Gemeindefliste nicht eingetragen haben, und da manche ebenfalls nicht Eingetragene in unseren Gottesdiensten in der eiferlichen Zeit die hl. Sakramente empfangen, ersuchen wir behufs Vermeidung von Unzuträglichkeiten Diejenigen, welche sich zu unserer Gemeinde rechnen, den Eintrag in die Liste zu bewerkstelligen, falls das bisher nicht geschah. Formulare zum Einzeichnen sind jeden Sonntag in der Sacristie, sowie bei den Mitgliedern des Kirchenvorstandes, beim Stadtpfarramt, Kaiserstraße 166, und durch Kirchendiener Degehard erhältlich.  
Der Kirchenvorstand.

## Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrberren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungunterricht anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.). Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.  
Karlsruhe, im Januar 1887.

Das Rektorat (Kreuzstraße 15, 2. Stock).

G. Specht.

## Städtische Sparkasse.

Den Eltern und Fürsorgern von schulentlassenen Kindern sowie von Kindern, welche Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß Sparlagen für die städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung jeden Werktag, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, entgegen genommen werden.  
Der Ortschulrat.

## Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Sonntag den 3. April und Montag den 4. April d. J. findet eine Ausstellung der in den letzten Kurien gefertigten Arbeiten, einschließlich jener des kleinen Zeichnurfestes, jeweils von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr im Lehranstaltsgebäude, Gartenstraße 33, statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.  
Karlsruhe, den 29. März 1887.

Der Vorstand der Abtheilung I.

## Bereinsbank Karlsruhe, e. G.

Die abgerechneten Einlagebücher sowie die auszahlenden Dividendenbeträge können an unserer Kasse in Empfang genommen werden.  
Karlsruhe, den 31. März 1887.

Der Vorstand.

## Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwald wird n. versteigert:  
Montag den 4. April,  
Abtheilung III. 10, Lindacker:  
500 Ster fortenes Prügelholz,  
8000 Stück fortene Wellen.  
Die Zusammenkunft ist früh 11 Uhr auf dem Blankenlocher-Leopoldshafener Weg an der Graßener Allee.  
Karlsruhe, den 27. März 1887.  
Großh. Hof- und Jagdamt Friedrichsthal,  
v. Merbart.

## Wohnungen zu vermieten.

7.2. Hirschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Badzimmer, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Die Wohnung ist sehr geräumig und elegant ausgestattet. Näheres Alsbemierstraße 1 im 2. Stock rechts.  
— Kaiserstraße 114 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.  
— Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.  
4.3. Kaiser-Allee 73 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden. Näheres daselbst, parterre.  
— Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.  
2.2. Leopoldstraße 28 ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen, Wasser- und Gasleitung mit den nöthigen Lampen, Antheil am Gärtchen, auf Ende April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, eine Etage hoch.  
— Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.  
3.1.



3.3. Rüppurrerstraße 82b ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit prächtiger landschaftlicher Aussicht vom 1. April an an einen soliden Herrn zu vermieten. Heizung vorhanden.

\*2.2. Kaiserstraße 179 ist ein schönes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Waldstraße 35 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Preis 10 Mark monatlich.

\* Auf 1. April oder später ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer zu vermieten: Blumenstraße 6, parterre.

\* Akademiestraße 16, parterre, sind Wohn- und Schlafzimmer, sogleich beziehbar, zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

**Großes Wohn- und Schlafzimmer** und zwei einzelne Zimmer, parterre, gut möbliert, sind zum 1. April zusammen oder einzeln zu vermieten: Bahnhofstraße 10. 3.3.

### Einquartierung

wird angenommen: Wirtshaus zur Biene, Rüppurrerstraße 92. 2.2.

### Zimmer-Gesuche.

\*2.2. Zwei geräumige, möblierte Zimmer mit 2 Betten in freier Lage werden auf Mitte April zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe erbitte sogleich an das Kontor des Tagblattes unter W. H. Nr. 63.

### Dienst-Anträge.

**U. Sch.** Köchinnen, Zimmermädchen, Küchen- und Hausmädchen, Kammerjungfern und Bienen, Kellnerinnen finden sofort und auf Ostern gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

### Dienst-Gesuche.

3.3. Tüchtige Dienstmädchen, welche Kochen können, auch kräftige, fleißige Mädchen vom Lande, als Haus-, Zimmer- und Kindermädchen geeignet, suchen sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

### Ein Bautechniker

mit Praxis findet in meinem Bureau Beschäftigung. Meldungen mit Gehaltsansprüchen erbitte

**Gustav Vetter**, Architekt, Mannheim. 3.3.

### Mehrere tüchtige Schlosser

auf feinere Maschinenteile sofort gesucht. Nur tüchtige Kräfte wollen sich melden. **Mannheimer Maschinenfabrik Mohr & Federhaff**, Mannheim.

### Gärtner

\*2.2. Einen selbstständigen, ledigen sucht zu sofortigem Eintritt die **Deutsche Metallpatronenfabrik Lorenz**.

**Ein junger Conditore** sucht zur Erlernung des Kochens alsbald Stelle. Offerten beliebe man unter Chiffre P. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

### Köchin-Gesuch.

Es wird eine brave, reinliche Person für feinere Küche und häusliche Arbeiten gesucht. Zeugnisse sind erforderlich; hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Adresse ist im Kontor des Tagblattes abzugeben, wo auch Auskunft zu erhalten ist.

**T. Köchinnen!!!** finden die besten Stellen durch das Haupt-Placierungs-Bureau von **K. Tröster**, Karls-Friedrichstraße 3. 4.1.

**Stellen finden:** Köchinnen, 1 Büfftdame, Zimmermädchen, Kinder- mädchen, Kellnerinnen u. Küchenmädchen durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 2.2.

### Stellen-Anträge.

2.3. Kellner, 1 Portier, 2 Hausburschen, Kellner- lehrlinge, Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

**Kindermädchen,** ein zuverlässiges, mit guten Zeugnissen, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Herrenstraße 18 im 3. Stock.

Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen finden lobnende Stellen für hier und auswärts. Näheres bei Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

### Lehrstelle.

3.2. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann kann per 1. April oder Ostern in unserm Fabrik- und Engros-Geschäft in die Lehre treten.

**Erste Karlöruber Parfumerie- und Toilettefabrik F. Wolf & Sohn,** Kaiserstraße 106.

### Lehrling-Gesuch.

5.2. Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist auf meinem Comptoir eine Lehr- stelle offen.

**J. Marum**, Kaiserstraße 48.

2.2. Für ein hiesiges, kaufmännisches Bureau wird ein intelligenter, ordentlicher, junger Mensch von 14-16 Jahren, Sohn achtbarer Eltern, mit hübscher Handschrift als

### Laufbursche

gesucht. Demselben ist nebenbei Gelegenheit geboten, etwas Tüchtiges zu lernen. Selbst- geschriebene Offerten mit Zeugnisabschriften unter G. 6505 a an Haasenstein & Vogler, Kaiser- straße 122.

### Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Eisens- und Metallgeschäft en gros & en détail wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann als Lehrling gesucht. Bedingungen günstig. Offerten unter O. sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Uhrmacher-Lehrling

kann eintreten bei **Wilh. Devin**, Uhrmacher, **Krausbock's Nachf.**, 2.1. 118 Kaiserstraße 118.

### Ein junger Bursche.

welcher mit Pferden umgehen kann und noch häus- liche Arbeiten verrichtet, sucht Stelle. Offerten sind unter L. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**T. Hausburschen,** tüchtige, jüngere, finden in Hotels, Restau- rants und in Privathäusern gute Stellen durch **K. Tröster**, Karls-Friedrichstraße 3. 2.2.

### Stellen-Gesuche.

3.2. Ein **Mechaniker** (Familienvater) hier, der nach überstandener Krankheit auf ärztlichen Rath hin einen leichteren Beruf sucht, empfiehlt sich als Hausdiener oder Ausläufer. Nähere Auskunft erteilt das Bureau des Evang. Vereins Karlsruhe, Adlerstraße 23.

**T. Eine Büfftdame,** sehr gewandt und zuverlässig, von gutem Aussehen und mit guten Zeugnissen ver- sehen, sucht alsbald in einem guten Restaurant oder Hotel Stelle durch **K. Tröster**, Placour, Karls-Friedrichstraße 3. 2.2.

### Für 2 bis 3 Wochen

sucht ein in sämtlichen Comptoirarbeiten bewan- delter junger Mann Beschäftigung. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 302 niederzulegen.

**Filiale oder Verkaufsstelle** gesucht von einer tüchtigen Verkäuferin. Kautio- n könnte gestellt werden. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter „Filiale“ abzugeben.

### Empfehlung.

\*6.4. Blumenstraße 6, parterre, werden alle Arten von Weißnäht-Arbeiten angenommen; auch werden daselbst einfache Kleider angefertigt unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

### Hausverkauf.

6.2. In allerpächerster Nähe des Hauptbahnhofs, **Adlerstraße**, ist ein schönes Haus, welches sich für eine Weinwirtschaft eignet und ohne große Kosten zu errichten ist, sogleich zu verkaufen. Lieb- haber selbst wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abgeben.

3.3. **Ein** Haus, im Centrum der Stadt gelegen, welches über 9000 Mark Rente einbringt und 3 schöne Verkaufsläden hat, wird unter günstigen Bedin- gungen verkauft; jedoch ist eine Anzahlung von mindestens 25 000 M. erforderlich. Anmeldungen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 200 abzugeben.

### Baupläge.

12.4. Wir haben noch einige Baupläge in der verl. Hirschstraße, sowie einige Grundstücke in der Säbend- und verl. Hirschstraße zu verkaufen, welche sich als Kapitalanlage eignen und geben solche unter günstigen Zahlungsbedingungen ab.

**Venrooy & Wolfert**, Karlstraße 69.

### Zu verkaufen

zwei Billards von Schleifer und fünf Kron- leuchter werden billig abgegeben. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 164 im Laden.

\* Zwei **Marquisen**, eine größere und eine kleinere, sowie ein **Petroleumherd** mit 4 Flammen sind um billigen Preis zu verkaufen: Hirschstraße 36 im 1. Stock des Vorderhauses.

\* Ein **nußbaumener zweithüriger Kasten** ist zu verkaufen in Durlach, Mühlstraße 2 im 2. Stock.

### Einige Wohnzimmer-Kanapees

sind billig zu verkaufen. 2.1. **J. Büttner**, Leopoldstraße 13.

### 6 Pferde

sind zu verkaufen: Akademiestraße 33.

**46 Stück schöne Wirthschaftsflüble** sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tag- blattes. 2.2.

### Spülicht

ist zu vergeben im **Hotel Germania**. \*2.1.

### Hauskauf-Gesuch.

2.1. Eine auswärtige Familie sucht im hiesigen Stadttheil ein gut rentirendes, der Neuzeit ent- sprechend eingerichtetes Haus zu kaufen. Offerten unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Porzellan zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 85.

### Empfehlung.

Unterschiedet empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlöruber's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal**, Hauptstraße 60.

5.2. **Gänselebern** werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Leçons** de Français et d'Italien. Préparation à l'exa- men de la poste et du chemin de fer. **A. Laffon**, Karlstrasse 21a.

**Frische Schellfische, Cabeljan, Karpfen, Hechte, Zander** empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Unterwegs: grüne Häringe, Sales, Rheinsalm.

### F. Walter, Pfaltzgraf's Nachfr.,

Douglasstraße 15,  
empfehlte zu den Ostersiertagen seine anerkannt  
prima vorzüglichen Rothweine:

Kaiserhühler	per Liter	M. —.80,
Zeller	" "	M. 1.—,
Affenthaler	" "	M. 1.10,
Bordeaux Médoc	per Flasche	M. 1.—,
Ungarwein	" "	M. 1.—,
	" "	M. 1.20.

Bordeaux- und Ungarweine werden auch direkt vom Zollkeller abgegeben. 8.6.

### Badenia-Sect,

fabricirt aus den edelsten Markgräfler  
Weinen von Euler & Blankenhorn  
empfehlte zu Fabrikpreisen, flaschen-  
weise wie ganze Körbe, der Weinver-  
käufer

### F. Bausback,

6.3. Amalienstraße 53.

### Schwarzen Thee,

nämlich:  
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,  
" Pecco-Thee mit Blüthen  
in vortrefflichen Qualitäten bei

**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

### Theelager

von  
**J. T. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.  
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei  
**F. Mayer & Cie.,**  
Rondellplatz.

Vorgerückter Jahreszeit wegen  
verkaufe ich sämtliche

### Conserven

zu herabgesetzten Preisen.  
**Fried. Maisch,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
4.4. Ludwigplatz 57.

### Dampf-Obst

der Obst- und Gemüse-Dampf-Dör-  
Anstalt zum Trompeter von Säckingen  
in Säckingen:

Apfel in 3 Sorten,  
Birnen, Zwetschgen,  
Pflaumen, Heidelbeeren,  
Kirschen und Brünellen  
empfehlte

**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant,  
3.3. 3 Lammstraße 3.

### Melange-Marmelade

per Pfund 50 Pf.,  
**Preiselbeeren**  
per Pfund 80 Pf.,  
**Obst-Gelée**  
per Pfund 50 Pf.

empfehlte  
**Fr. Maisch,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
13.13. Ludwigplatz 57.

### Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Fried-  
richshaller, Homburger, Krankenheiler, Kis-  
finger Natoczy, Langenbrücker, Mergentheimer,  
Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-  
Quelle), Pilnaer, Pyramonter, Saidschüzer,  
Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weil-  
bacher, Wildunger, Apollinaris, Karls-  
bader Salz sowie Sodawasser (Siphon)  
empfehlte in stets frischer Füllung  
die Material- & Farbwarenhandlung  
von **W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant,  
Amalienstraße 19.

### Stockfische,

frisch gewässert, empfehlte  
2.1. **Otto Mayer,**  
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

### Stockfische,

frisch gewässerte, empfehlte jeden Donnerstag  
Abend und Freitags.  
**L. Dörflinger,**  
2.2. Waldstraße 45.

### Stockfische,

frisch gewässerte,  
per Pfd. 20 Pfg empfehlte  
**Carl Malzacher,**  
3.3. Hoflieferant, Lammstraße 5.

### I<sup>o</sup> Qual. Stockfische,

frischgewässert, franz. Kopfsalat, Blumen-  
sohl, Schwarzwurzeln, Sauerkraut, eingem.  
Bohnen, Essig u. Salzgurken, Preiselbeeren,  
Melonen, Dagenmark sowie frische, schöne,  
elfäss. Eier bei Frau Buhlinger Wwe.,  
auf dem Markt und Schwabenstr. 17. \*6.3.

### Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlte:  
feinsten vollsaftigen  
**Emmenthalerkäs,**  
**besten Limburgerkäs,**  
**Rahmkäs**  
und  
2.2. **Spundenkäse.**

### Münchener Exportlagerbier

(Bachelbräu)  
in Flaschen empfehlte 8.6.  
**Victor Merkle.**

### Cigarren, Cigaretten und Tabake

in grösster Auswahl und besten Quali-  
täten zu den billigsten Preisen bei  
**S. Sutter,** 40 d Kriegstr. 40 d,  
6.1. vis-à-vis dem Hauptbahnhof.

### Glycerin-Cold-Cream-Seife

von Bergmann & Co. in Dresden,  
die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint  
zu erhalten; Mütter, welche ihren Kin-  
dern einen schönen Teint verschaffen  
wollen, sollen sich nur dieser Seife bedienen.  
Preis à Packet 3 Stück 50 Pf. Zu haben bei  
**J. Ohnimus,** Waldstrasse 39. 12.12.

### Flaschenbier,

**I<sup>o</sup> Exportbier von W. Fels** hier,  
die ganze Flasche zu 20 Pfg.,  
die halbe Flasche zu 10 Pfg.,  
frei in's Haus geliefert empfehlte 2.1.

**Rud. Spitz, Droguerie,**  
Douglasstr. 8, Ecke der Akademiestr.



### Bodenlacke

in bekannter  
Qualität  
à 70 Pfennig  
per Pfund.  
**Carl Roth,**  
Droguerie.

### Parquetbodenwische,

**Stahlspähne,** 2.1.  
**Wachs, weiß und gelb,**  
**Terpentinöl** etc.  
empfehlte in bester Qualität billigt  
**Rud. Spitz, Droguerie,**  
Douglasstr. 8, Ecke der Akademiestr.

### Delfarben und Firnisse

(fertig zum Anstrich)  
empfehlte die Droguerie  
10.1. **Carl Roth.**

### Knaben-Anzüge

und  
**Knaben-Paletots,**

das Neueste und Elegante der  
Frühjahrsaison  
1887  
empfehlte in allen Preislagen die  
Herrenkleider-Fabrik von  
**N. Breitbarth,**  
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

### Tricot-Kleidchen und

**Tricot-Taillen**  
empfehlen wir in großem Sortiment.  
**Weiss & Kölsch,**  
2.1. Friedrichsplatz.

### Cravatten

empfehlen in den neuesten Stoffen  
und Facons  
zu bekannt billigen Preisen  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

### Konfirmanden-Uhren

in Gold und Silber, gut abgerogen und reauilirt, empfiehlt in großer Auswahl zu allerbilligsten Preisen und unter Garantie

**Carl Meess, Uhrmacher,**  
Kaiserstraße 148, 12.9.  
neben dem Hotel Tannhäuser

### Fertige Wäsche und alle Stoffe dazu sowie **Stickereien,**

Spigen etc.  
in großer Auswahl und stets das Neueste zu Fabrikpreisen, Neueste unter Herstellungspreis.

**Oscar Beier,**  
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

### Corsetten von M. 1.—, garantiert ächt Fisch- bein von M. 2.50 an, **Schürzen**

in größter Auswahl  
aus besten Zutaten und solider Arbeit zu  
billigsten Fabrikpreisen.

**Oscar Beier,**  
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

### Verkaufsstelle

für **Ettlinger** und **Elsäßer**  
**Shirtings, Madapolam,**  
**Cretonne, Chiffons, Baum-**  
**wolltuch,**

**Wiqué und Damast,**  
doppelbreites Baumwolltuch für  
Betttücher ohne Naht zu Fabrikpreisen.

**Engl. Oxford** für Herrenhemden  
**Vorhangstoffe.**

**Taschentücher und Hemden-**  
**einsätze,**  
**Tischdecken, Bettdecken etc.**

Große Auswahl. Billigste Preise.

**Emil Bürkel,**  
43. Adlerstraße 17.

### Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter bringt hiermit sein **Möbel-**  
**und Tapeziergeschäft** in empfehlende Er-  
tinerung und sichert prompte und billige  
Arbeit zu.

**J. Büttner, Tapezier,**  
Leopoldstraße 13.

Treppenleitern,  
Treppenstühle,  
Küchenschubel,  
Küchenwandbretter,  
Küchenzenarahmen,  
Küchenbackflöge,  
Backbretter,  
Ballböller,  
Rudelbretter,  
Korkmaschinen,  
Koltischdecken,  
Salzfässer,  
empfehl. billigt

Gewürzspinde,  
Eierständer,  
Besteckkasten,  
Garderobehalter,  
Handtuchhalter,  
Tücherleisten,  
Garwinden,  
Schlüsselkästchen,  
Hausapotheken,  
Waschbretter,  
Waschreibelpel,  
Waschmangen

2.1.

**Friedrich Berckmüller,**  
Karl-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.

### Eisenbrauntwein,

garantirt ächt, empfiehlt  
**A. Karrer, Brauntweinbrennerei,**  
Wielandstraße 10

### Vorzügliche Stiefelwische

empfehl. in immer frischer Waare  
**W. Niegel,**  
6.6. Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Wegen seiner sofortigen Wirkung allgemein gewürdigt.

Der ächte

## Bernhardiner

Alpen-Kräuter-Magenbitter

126

von

**Wallrad Ottmar Bernhard,**

Igl. Hofdestillateur in Lindau i. B.,

Ist nach wissenschaftlichen Gutachten vieler Universitätsprofessoren und rühmlichst bekannter Aerzte der vorzüglichste Gesundheitsliquor und dabei ein ebenso anmutendes als Gesundheit förderndes Genussmittel, frei von allen schädlich und drastisch wirkenden Stoffen, er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, führt deshalb normale Verdauung und gesunde Blutbildung herbei; ein Gläschen vor dem Schlafengehen getrunken, bewirkt einen ruhigen erquickenden Schlaf, bedeutenden Appetit, reinigt Eingeweide und Mastdarm, macht regelmäßigen Stuhlgang, stärkt Nerven und Muskeln, gibt dem Körper neue Lebensfrische und ein gesundes, blühendes Aussehen.

Jede Flasche ist mit meinem Namen verschlossen und liegt eine Gebrauchsanweisung von Dr. J. B. Kranz bei. Flaschen à M. 2.10, M. 4.—, Proceßflacon à M. 1.— sind ächt zu haben in den meisten Apotheken und besseren Geschäften in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz.

In Karlsruhe: F. Röttinger, Baden-Baden: Max Reichert, Bruchsal: E. Kallhardt, Durlach: Lud. Meisner, Ettlingen: A. Limberger, Gernsbach: W. Neumann, Kehl: Gust. Fingado, Pforzheim: J. B. Friedrich, Rastatt: S. Moriz, Wildbad: Fried. Funf, Coab.

### Die Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstraße 124,

empfehl.

## Bourbon-Vanille

(feinste krySTALLisirte, garantirt ächte Waare)

per Schote 20 Pfennig.

(Preis für 6 Schoten, in luftdicht verschlossenem Glaszylinder verpackt,  
Mark 1.20)

2.1.

## ≡ Gardinen. ≡

Englische Tüllgardinen, weiß und crème, 1<sup>a</sup> Qualität, der  
Meter 25, 30, 40 und 60 Pfg.,

Englische Tüllgardinen, weiß und crème, 1<sup>a</sup> Qualität, 135  
bis 160 cm breit, der Meter 60, 80 Pfg., 1 M. bis 1 M. 50 Pfg.,

Englische Tüllgardinen, weiß und crème, abgepaßt, 3 1/2  
bis 4 Yds. lang, das Fenster 4, 5 und 6 M.,

Gardinen-Reste werden sehr billig abgegeben.

## Maier & Katzenstein,

161 Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

110 Kaiserstraße 110.

**Ausverkauf**

einer großen Partie  
**Spitzen, Band und Sammt**  
zum Selbstkostenpreis.  
NB. Für Damacherinnen besonders günstiger  
Gelegenheitskauf.

**Marquisen- u. Rouleaux-Stoffe**

in **Zwisch, Trillich, Segeltuch** und  
weißem und farbigem **Croisé** sind in jeder  
beliebigen Breite nieder vorrätig und werden  
zu den allerbilligsten Einkaufspreisen  
abgegeben.

**N. L. Homburger Söhne,**  
S. 1. Kaiserstraße 211.

**A. Streit,**  
Ettlingen.

Robe  
**Baumwoll-  
tuche**  
und  
**Stuhl-  
tuche**

**Ettlinger  
Büchtings und Chiffons**

sowie  
**Cretons,**  
schwarzen u.  
farbigen  
**Sammet**  
versendet in  
jedem Maß zu  
Fabrikpreisen.

Muster nach Bestellung geben frei zu Diensten.  
Bei Abnahme genügt Stich mit Robert.

**Ich brauche Geld!**

daher müssen 300 Dugend **Teppiche** in reizend-  
sten türkischen, schottischen u. buntfarbigen Mustern,  
2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, geräumt werden  
und kosten pro Stück nur noch 4 1/2 Mark gegen  
Einsendung oder Nachnahme. **Bettvorlagen,**  
dazu passend, Paar 3 Mark.

**Adolf Sommerfeld, Dresden.**  
Wiederverkäufern sehr empfohlen.

**Visitkarten**

von M. 1 per 100 Stück an,  
**Verlobungs-Anzeigen,**  
**Rechnungsformulare,**  
**Ganz-Converts mit Firma,**  
**Postbegleitadressen,**  
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert  
billigst.

**Ludwig Erhardt,**  
Erbsprinzenstraße 27.

**F. Burckhardt's Möbeltransport-Geschäft,**

Kaiserstraße 14a,  
empfiehlt sich zu Umzügen jeder Art mit gedecktem  
und offenem Möbelwagen. Für vollständige und  
gute Ablieferung wird garantiert.

NB. Abgängige Möbel, Betten etc. nehme an  
Bahlung an. \*b.3.

**Zum Abschlusse**  
von  
**Gener-Ver sicherungen**

für  
die „**Colonia**“  
empfehlen sich  
**Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksamtentur,  
Kaiserstraße 167, 1. Stock.

\*122. Insertionsorgan für Südb- und Ostbalt:  
„Anzeiger“ Landau (Pfalz).  
Auflage 8000 (Post 6000, amtlich bestätigt).  
Amtsblatt für Landau, Randel, Annweiler, Lahn.

21. **Wein-Großhandlung**  
**Max Homburger,**

= 30 Kronenstrasse 30. =

**Grösste Lager**

**weißer und rother Tafelweine**

in allen Preislagen:

**Bordeaux-, Burgunder- und Ungar-Weine,**  
**feine und feinste Rhein-, Mosel- und Pfälzer-Weine,**  
**feinste Medicinal- und Dessert-Weine,**  
französische und deutsche

**Schaumweine.**

Preiscurante und Proben zu Diensten.

**Verkaufs-Filialen** meiner Flaschenweine bei den Herren:

**E. G. Pfeiffer,** Leisingstraße 22,  
**Julius Walter** (Vilshniederlage Hohen-  
wetterbach), Zähringerstraße 98,

**Friedrich Reiz,** Marienstraße 43,  
**Karl Egetmeyer,** Akademiestraße 18,  
**Johann Wezel,** Spitalstraße 22.

Firma: **J. Paul Liebe - Dresden.**

**Liebe's Malz-  
Lächtes M Extract**

ächt, weil aus unverändertem Malzauszug  
ohne jeden Zusatz unter Luftleere bereitet: soll-  
des, zuverlässiges Hausmittel bei Heiserkeit,  
Husten, Hals- und Brustleiden, besonders für  
Genesende u. Wöchnerinnen, auch f. Kinder  
ärztlich empfohlen.

*Liebe's Malzextract-Bonbons* ächte, bewährtes Hustenmittel.

**IN DEN APOTHEKEN** Lager Karlsruhe: Stadtpothek; in Nassau: Stadtpothek,  
und in denen von Durlach, Pforzheim, Weingarten. 6.6.

Feinsten patentirten

**Fussboden-Glanzlack**

von **Ino Werner & Cie.** in Mannheim

in schon seit langen Jahren bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt zum billigsten Preise

**Friedrich Maisch,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

S. 1.

**Die neuesten garnirten  
Damenhüte**

sind in reicher Auswahl zu enorm billigen  
Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

**Modelle** sowie hochfein garnirte **Hüte**  
sind im **1. Stock** (Eingang durch den  
Laden).

**Wilh. Willstätter,**

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

10.1.

### 4.4. Bei Herannahen der Frühjahr-Faison bringen wir einem dießigen Publikum unsere **Privat-Stadtbrief-Beförderung Karlsruhe**

(Büreau: Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 7) [gelbe, mit dem Stadtwappen versehene Briefkasten] mit nachfolgenden Zustellungspreisen in empfehlende Erinnerung: Briefe 3 Pf., Mittheilungskarten und Druckfachen 2 Pf., Druckfachen über 50 Stück, auf unserm Büreau abgegeben, 1 1/2 Pf., bei einer Auflage von 1000 Stück 1 Pf. Mehrere Tausend Stück, oder unadressirte Druckfachen, die zur Vertheilung in der Stadt oder auf das Land kommen, kann der Preis nach Uebereinkunft noch weiter ermäßigt werden.

Indem wir prompteste Beförderung derselben zusichern, zeichnen  
hochachtungsvoll  
**A. Anselm & Cie.**

### Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen im Stadttheil **Wühlburg Marktstraße 1 ein Tüncher- und Lackiergeschäft** errichtet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten auf's Beste. Billige Preise und reelle Arbeiten sichere ich zu.

Achtungsvoll  
**Bernhard Schneider.**  
Tüncher und Lackier.

**Briefmarken-Lager,**  
- Spitalstrasse 40.  
Verkauf, Ankauf, Taxirung von Briefmarken (Timbres-Stamps), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

**Anzeige.**  
\* Heute Freitag hausgemachte Leber- und Griebenwürste, Abends reichhaltige Speisearte empfiehlt  
**Karl Landauer,**  
Darmstädter Hof.  
Auch wird über die Straße abgegeben.

\* Heute Freitag wird **geschlachtet,** wozu höflichst einladet  
**Wilh. Göhler,**  
Bierhalle Bornhäuser.

**Gasthaus zum Ritter, Kaiserstraße.**  
Heute Freitag den 1. April 1887,  
Zum Einzug des I. Sad. Leib-Dräger-Reg. Nr. 20,  
**Concert der Komitergesellschaft Teutonia.**  
2 Damen, 2 Herren.  
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.  
Hiezu ladet höflichst ein  
**W. Astor, Gastwirth.**

**Circus Corty-Althoff,**  
Karlsruhe,  
in der Ausstellungshalle.  
Heute Freitag den 1. April 1887, Abends 7 1/2 Uhr: **Große brillante Vorstellung** zum Benefiz der hier so beliebt gewordenen Gymnasialer Gebrüder Beasly unter gest. Mitwirkung der Herren Alfons Erny und Adolf Bär aus dem Karlsruher Abtheilungs-Club in ihren Leistungen am hohen doppelten Trapez. — Auftreten der Benefizianten. Außerdem Auftreten der berühmtesten Künstlerinnen und Künstler. Vorführen und Reiten der besten Freizeits- und Schulpferde unseres Marstalles. Alles Nähere durch Zettel und Programme. Morgen Samstag den 2. April 1887, Abends 7 1/2 Uhr: **Große Vorstellung.**  
hochachtungsvoll  
Die Direktion: **Corty-Althoff.**

Dem freundlichen Spender des schönen **Lorbeerkränzes** besten Dank.  
\* **Möhlus, Kapellmeister.**

## Corsettenfabrik Freiburg

Détailverkauf zu Fabrikpreisen ohne Zwischenhändler,



bringt ihr **großes Lager Corsetten** in empfehlende Erinnerung

**Nur gute Waaren und prima Einlagen. Stets neueste Façon u. elegantester Schnitt.**

Hauptsächlich empfehlen wir unser Fabrilat mit **prima neuem Walfischbein.** Dasselbe ist anerkannt das beste Material und deshalb das **billigste.** Stets große Auswahl in **Kinder-Corsetten, Umstands-Corsetten und gestriekten Corsetten.**

Bei Versandt nach auswärts bitten wir, die **Tailleurweite** gefl. angeben zu wollen.



Auswahlsendungen nach hier und auswärts versenden wir franco.

Detail-Verkauf in Karlsruhe: **Kaiserstrasse 183.**

### Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Einem hochlöblich geehrten Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem ein **Maler- und Tünchergeschäft, Sophienstraße 75,** eröffnet habe. Empfehle mich hiermit in Anfertigung von Decken-, Wand-, Marmor- und Holzmalerei, Schriften, überhaupt in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider, dauerhafter und geschmackvollster Ausführung.

Gestützt auf vieljährige Erfahrung (und auch mehrjähriger Geschäftsführer des Herrn Reinhold) hoffe mir das Zutrauen der Tit. Interessenten zu erwerben.

Zugleich erlaube mir, auf bevorstehenden Wohnungswechsel bei vorkommenden Reparaturen aufmerksam zu machen.

hochachtungsvoll  
**Georg Baum, Maler.**



**Herd- u. Bauschlosserei.**  
**Leopold Meess,**  
Karlsruhe,  
Douglasstrasse 22,

empfehlte sein grosses Lager in Kochherden; neueste Construction, starkes Material, gute Ausmauerung mit Müller'schem Sparrost. Wegen Aufgabe des Herdgeschäftes verkaufe dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.



## Farbmühlen

jeder Größe, mit Dreher oder Schwungrad,  
3.2. empfiehlt

**Malerutensilien-Handlung**  
**Heinrich Kling junior,**  
Karlsruhe.

Kontor und Magazin: **Viktoriastraße 8.**

**Empfehlung.**

— Einer tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe die ergebene Anzeige, daß meine

**Bad-Anstalt Luisenstraße 81**

jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet ist. Ein warmes Bannenbad 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.  
Geheigte Räume, Douchvorrichtung.  
Achtungsvoll

**A. Rheinau.****Museums-Gesellschaft.**

4.1. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 d. r. Statut n in Kenntnis gesetzt, daß der zweite Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) von 10 bis 1 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.  
Karlsruhe, den 1. April 1887.

**Der Vorstand.****Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7/8 Uhr letzte Chorprobe mit Orki im Museum.  
Es wird dringend um vollständiges Erscheinen gebeten.  
Der Vorstand.

**Concordia.**

2.1. Samstag den 2 April, Abends 8 Uhr,  
**Familienabend**

mit Musik im Vereinslokal (Gambinushalle).

Die Mitglieder mit Familienangehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen.

**Der Vorstand.****Kaufmännischer Stenographen-Club Karlsruhe.**

2.1. Die diesjährige statutenmäßige Generalversammlung findet

**Mittwoch den 6. April d. J.,**  
Abends 7/9 Uhr, im Clublokal (weißer Bären) statt.

**Tagesordnung:**

- I. Jahres- und Kassenbericht,
- II. Neuwahl des Vorstandes,
- III. Erledigung gestellter Anträge.

Um vollständiges Erscheinen bittet

**Der Vorstand.****Bismarck-Feier**

am 1. April, Abends 8 Uhr,  
in der Halle im Schrempf.

Alle unsere Freunde sind freundlichst eingeladen.  
**Der Kunde Tisch.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19 März 1887 gnädigst geruht, in gleicher Eigenschaft zu versetzen:

den Professor Friedrich Emil Häuser an der Realschule zu Pforzheim an die Höhere Bürgerschule in Willingen,

den Professor Edmund von Freybold an der Realschule zu Pforzheim an die Höhere Bürgerschule in Einsiedeln und

den Oberlehrer Oskar Kühn wieder an der Höheren Bürgerschule zu Willingen an die Realschule in Pforzheim

Das Ministerium der Finanzen hat mit Entscheidung vom 26. März d. J., Nr. 2063, den zur Zeit der Eisenbahn-Anspection Freiburg beigegebenen Bahningenieur Oskar Brentano dem Großh. Bahnaufsichtsrath in Willingen zugetheilt.

**Berichtigung.** Im Inserat Fußbodenglanzlack von Ernst Schneider (Tagblatt Nr. 89) soll es heißen haltbar wie Bernsteinsack, statt haltbarer etc.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**

Wegen baldiger Abgabe der Wirtschaft:

1/2 Liter Kaiserstühler Wein zu 20 Pfennig,

1/3 Liter 20er zu 15 Pfennig,

1/3 Liter 25er zu 20 Pfennig,

1/3 Liter 30er Rägelsförster zu 25 Pfennig,

in Faß noch billiger.

Bei Abnahme von mehreren Flaschen empfehle alten Markgräfler per Flasche 90 Pfennig,

Nothwein per Flasche 75 Pfennig,

dickrothen Italiener per Flasche Mark 1.20,

Affenthaler, Bordeaux,

Badische und Pfälzer Flaschenweine,

Rheinwein und Champagner,

reines Zwetschgen- und Kirschenwasser

möglichst billig.

**A. Lindenlaub.**

Die erste Schiffsladung

**Ruhrkohlen**

ist heute für mich in Maxau eingetroffen und empfehle solche in bester, besonders stückreicher Qualität zu billigem Preis.

**Louis Krutz,**

Kontor: Waldstraße 44.

3.3.

**Philharmonischer Verein.**

Samstag den 2. April 1887

im großen Museumsaal

**Drittes Konzert**

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin Fräulein Fritsch und den Großh. Hofopernsängern Herren Rosenberg und Plank.

**Acis und Galatea**, eine Serenade in 2 Abtheilungen für Chor,

Soli und Klavier von . . . . . G. F. Händel

Der Text der Gesänge ist am Eingang des Saales zu dem Preise von 20 Pf. zu haben.

Anfang 7/8 Uhr. Ende 9 Uhr. — Der Eintritt ist nur den Berechtigten gestattet.

Dienstag den 5. April

**Vierter Kammermusik-Abend**

im Foyer des Großh. Hoftheaters,  
unter gefälliger Mitwirkung der Pianistin Fräulein Kathinka Jech von Wiesbaden.

**Programm:** 1) Streichquartett (C-moll Op. 18) von Beethoven. 2) Klavierstücke. 3) Streichquartett (G-dur Op. 77 Nr. 1) von Haydn. — Anfang 7 Uhr. — Ende 7/9 Uhr. — Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr. — Preise der Plätze: ein reservirter Platz 2 Mark 50 Pf., ein nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pf. — Billette sind in den Musikalienhandlungen der Herren Vart, Schuster und Laffert Nachf., sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Steinbrecher, Hois, Lindner.

folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.